

Pressemitteilung

25.08.2026

Fahrplanwechsel zum Schulbeginn: Änderungen auf mehreren Linien im Oberbergischen Kreis

Zum Schulbeginn am 2. September 2026 passt die OVAG auf mehreren Linien ihre Fahrpläne an. Schwerpunkte sind bessere Verbindungen für Schülerinnen und Schüler, bessere Samstagsverbindungen sowie optimierte Anschlüsse.

Verbesserungen für Schülerinnen und Schüler

- Auf der Linie 337 entstehen durch zusätzliche Fahrten um 12:30 Uhr und 13:15 Uhr sowie die Vorverlegung der bisherigen 12:00-Uhr-Fahrt auf 11:30 Uhr zu allen Schulschlusszeiten der Wipperfürther Grundschulen Rückfahrtmöglichkeiten in Richtung Neye.
- Die Fahrt der Linie 306 um 13:32 Uhr ab Wiehl Busbahnhof fährt künftig über Berghausen hinaus weiter nach Alpe. Damit erhalten Schülerinnen und Schüler aus Alpe eine zusätzliche Rückfahrtmöglichkeit nach der 6. Stunde.
- Die morgendlichen Fahrten der Linien 332 und 316 fahren jeweils fünf Minuten früher. Die Abfahrt in Frielingsdorf erfolgt künftig um 7:02 Uhr, die Weiterfahrt ab Engelskirchen Bahnhof um 7:37 Uhr. So wird die pünktliche Ankunft am Gymnasium Engelskirchen sichergestellt.

Vereinfachungen und bessere Anschlüsse

- Auf der Linie 312 werden samstags alle Fahrten mit dem normalen Linienbus erbracht. Das bisher teilweise notwendige Umsteigen sowie die telefonische Bestellung eines Taxibusses entfallen damit künftig.
- Zwischen Frielingsdorf und Engelskirchen entsteht samstags durch die Fahrplananpassung der Linien 331 (Taxibus) und 332 ein durchgehender Stundentakt.
- Auf der Linie 365 startet die Fahrt ab Gummersbach Bahnhof bereits um 5:40 Uhr statt 5:50 Uhr, die Fahrt ab „Auf dem Bühlerhahn“ um 5:50 Uhr statt 5:59 Uhr. Dadurch wird der Anschluss am Gummersbacher Bahnhof zur Linie 336 um 6:03 Uhr in Richtung Marienheide verbessert.

Angebot wird bedarfsgerecht weiterentwickelt

Die OVAG überprüft ihr Angebot regelmäßig und passt einzelne Fahrten an die tatsächliche Nutzung an. Deshalb entfallen zum Fahrplanwechsel einzelne Fahrten auf den Linien 337, 340 und 348, die zuletzt nur wenig nachgefragt wurden. Gleichzeitig werden zusätzliche Fahrten und verbesserte Verbindungen dort angeboten, wo die Nachfrage besonders hoch ist.

Beverbus weiterhin unterwegs

Der Beverbus verkehrt noch bis zum Ende der Sommerferien täglich zwischen Wipperfürth, Hückeswagen und der Bevertalsperre. Vom 5. bis einschließlich 27. September 2026 verkehrt die Linie 330 wieder an Samstagen und Sonntagen.

Alle Änderungen sind in der OVAG App und in der Fahrplanauskunft abrufbar. Die neuen Fahrpläne stehen auch auf der OVAG-Webseite zur Verfügung.

Bildmaterial

Bild 1: „Zu Schulbeginn am 2. September 2026 passt die OVAG auf mehreren Linien ihre Fahrpläne an.“

Bildnachweis: OVAG/Smilla Dankert

Über die OVAG

Die OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft ist das kommunale Busunternehmen des Oberbergischen Kreises. Eigentümer sind neben dem Kreis elf Städte und Gemeinden aus der Region. Gemeinsam mit dem Tochterunternehmen Verkehrsgesellschaft Bergisches Land (VBL) betreibt die OVAG mit insgesamt rund 200 eigenen und angemieteten Bussen über 50 Buslinien im Oberbergischen Kreis. Zur Unternehmensgruppe zählen über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 16 Mio. Fahrgäste nutzen jährlich die Linien der OVAG. Weiterhin erbringt die OVAG für viele Kommunen im Kreis Schülerspezialverkehre. Die OVAG ist Partner im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS).